

VOLLEY

MÄR
2020

OFFIZIELLES MAGAZIN
DER LADIES IN BLACK



SA 07.03. | 18.00 h
VS **SCHWARZ-WEISS ERFURT**

SPIELTAGSSPONSOR 

MIT JEDER FASER
AACHEN

02 AZILIZ
DIVOUX



LADIES IN BLACK

MEIN SPORT, MEIN VEREIN!

PTSV
AACHEN



NetAachen

Wenn Technik dein Herz berührt.

Die Zukunft pulsiert digital.
Mit Glasfaser von NetAachen.

Alle Internet-Tarife

1/2 Preis

für 6 Monate, danach gilt
der reguläre Preis*



Alle Router

1/2 Preis

für 6 Monate, danach
ab 2,99 € mtl. Miete*



Uns verbindet mehr.

0800 2222-333
netaachen.de

* Die Aktionen gelten für Privatpersonen bei Beauftragung bis zum 10.05.2020. Die Gebühr für die NetSpeed-Tarife sowie die Mietgebühr für das gewählte Router-Modell (Basic- oder Premium-Router) werden in den ersten 6 Monaten nach Vertragsabschluss um 50% reduziert. Ab dem 7. Monat gelten die regulären Preise je Bandbreite und Router-Modell gemäß aktueller Preisliste. Voraussetzung: der Kunde war in den letzten 3 Monaten kein NetAachen-Kunde und kann bis zum 09.11.2020 an das NetAachen-Netz angeschlossen werden. Gilt nicht für Tarifwechsel oder Vertragsverlängerungen. Mindestvertragslaufzeit 24 Monate. Einmalige Bereitstellungskosten 6995 €. Zudem können je nach gewähltem Tarif einmalige oder mtl. Endgerätekosten gemäß aktueller Preisliste anfallen. Die Router-Aktion gilt bei Abschluss eines NetSpeed-Vertrages mit Basic- oder Premium-Mietgerät bis zum 10.05.2020. Abhängig von der Netztechnologie werden unterschiedliche Endgeräte angeboten. Ein Anspruch auf ein bestimmtes Endgerät besteht nicht. Es können Versandkosten in Höhe von 999 € anfallen. Alle Vertragsbedingungen zu den Mietmodellen (Laufzeit und Mindestmietdauer) können den besonderen Geschäftsbedingungen entnommen werden. Weitere Infos und Verfügbarkeitscheck unter www.netaachen.de.

LIEBE FANS, FREUNDE UND FÖRDERER DER LADIES IN BLACK!

Schön, dass wir uns kennenlernen! Ich bin Sebastian Albert, 39, glücklich verheiratet, habe drei Kinder und bin fest verwurzelt in der Region. Soweit meine Eckdaten.

Seit Anfang Februar bin ich nun Geschäftsführer einer der emotionalsten Arbeitgeber der Stadt Aachen und der Städteregion. Diese Tatsache ist für mich gleichzeitig ein Verpflichtung, diese Emotionalität weiterhin zu bewahren.

Eine Verpflichtung denen gegenüber, die ich schon in den ersten Wochen im und um den Verein herum kennenlernen durfte und die mich positiv aufgenommen haben. Die Leidenschaft aller Fans und Unterstützer hat mich sehr beeindruckt. Der Zusammenhalt und die erfahrene Hilfsbereitschaft halte ich nicht für selbstverständlich, sie ist ein kostbares Gut, das auch ich leben und fördern möchte.

Saskia van Hintum und ihr Trainerteam sind für mich schon jetzt vorbildlich: der Erfolg in der Liga und in Europa tragen klar ihre Handschrift. Daher ist es für mich eine Verpflichtung, im Hintergrund die nötigen strukturellen und wirtschaftlichen Grundlagen zu schaffen, um die Bedingungen für Profi-Volleyball weiter zu verbessern.



Die aktuellen Herausforderungen sind nicht leicht zu bewältigen aber natürlich lösbar: die Spielstätte - hier ist der Vorstand des PTSV Aachen schon lange am Ball - ist dabei derzeit ein zentrales Thema ebenso wie generell die nächste Saison. Ich bin positiv gestimmt, dass wir hier schon bald positive Nachrichten vermelden können.

Die Marke „Ladies in Black“ möchte ich weiter etablieren und weitere Mitstreiter finden. Aachen ist eine Volleyball-Stadt! Gerade die nun schon über Jahre erfolgreichen Auftritte in der Bundesliga und im Europapokal unterstreichen das. Zusammen mit unseren Fans geben die Ladies in Black dabei ein perfektes Bild ab: jung, dynamisch, erfolgreich, professionell! Damit kann nicht nur ich mich bestens identifizieren.

Damit das so bleibt, möchte ich im Hintergrund zusammen mit meinem Team die Grundlagen legen. Die kaufmännischen Abläufe sowie die Kommunikation mit unseren Förderern und Sponsoren stehen hier für mich persönlich naturgemäß im Vordergrund. Ich bin mir sicher, dass sich alle Anstrengungen lohnen werden: besonders beeindruckt haben mich einige Besuche beim Training unserer Mannschaft. Bis zu 12 Trainingseinheiten absolvieren unsere Spielerinnen pro Woche, Kampf und Leidenschaft aber auch absolute Professionalität sind auch hier an der Tagesordnung.

Bei diesem enormen Trainingspensum war dann Gott sei Dank auch mein Einstand in Form von leckeren Waffeln mit Kirschen und Eis kein Problem.

Ich bin mir sicher, dass wir gemeinsam alle kommenden Herausforderungen erfolgreich meistern werden. Ich freue mich drauf!
Herzliche Grüße,

Sebastian Albert
Geschäftsführer Ladies in Black Spielbetriebs GmbH

Impressum

Herausgeber:

Ladies in Black Spielbetriebs GmbH
Eulersweg 15
52070 Aachen
Tel.: 0241.91 19 03
Fax: 0241.91 19 04
eMail: info@ladies-in-black.de
www.ladies-in-black.de
Redaktionsschluss dieser Ausgabe: 26.02.2020

V.i.S.d.P.:

Sebastian Albert (Geschäftsführer)

Ansprechpartner Medien:

André Schnitker, Andreas Steindl
presse@ladies-in-black.de

Ansprechpartner Marketing:

Sebastian Albert
albert@ladies-in-black.de

Produktion und Redaktion Volley:

Andreas Steindl
info@photo-steindl.com

Fotos:

Andreas Steindl, Luz Müller
(www.fotograf-aachen.de)

Layout. Satz:

Diana Boßhammer

Druck:

image DRUCK+MEDIEN GmbH

A photograph of a group of people, including a young woman in a red plaid shirt and headphones, high-fiving each other outdoors. The scene is bright and cheerful, with trees in the background.

Gemeinsam alles gewachsen.



Gemeinschaft kommt nicht von allein. Gemeinschaft kommt von schaffen. Darum unterstützen wir Sportler, Künstler, Unternehmer vor Ort und alle, die sich für andere stark machen.

Aus dem **Inhalt**

Vorwort von Sebastian Albert	Seite 3
Im Portrait: Emilie Olimstad	Seite 6
Das Team der Ladies in Black Aachen	Seite 14
NetAachen Culture Club	Seite 16
Impressionen Ladies in Black Aachen	Seite 20
Die Spiele der Ladies in Black Aachen	Seite 22
Ladies in Black Fanshop	Seite 23
Sponsorennews	Seite 24
PTSV Aachen	Seite 26
Unsere Fans	Seite 29
Unsere Gäste am 07.03.2020: SW Erfurt	Seite 30
Die aktuelle Hallensituation	Seite 33
Unsere Abteilung	Seite 37
Unsere Jugend	Seite 39

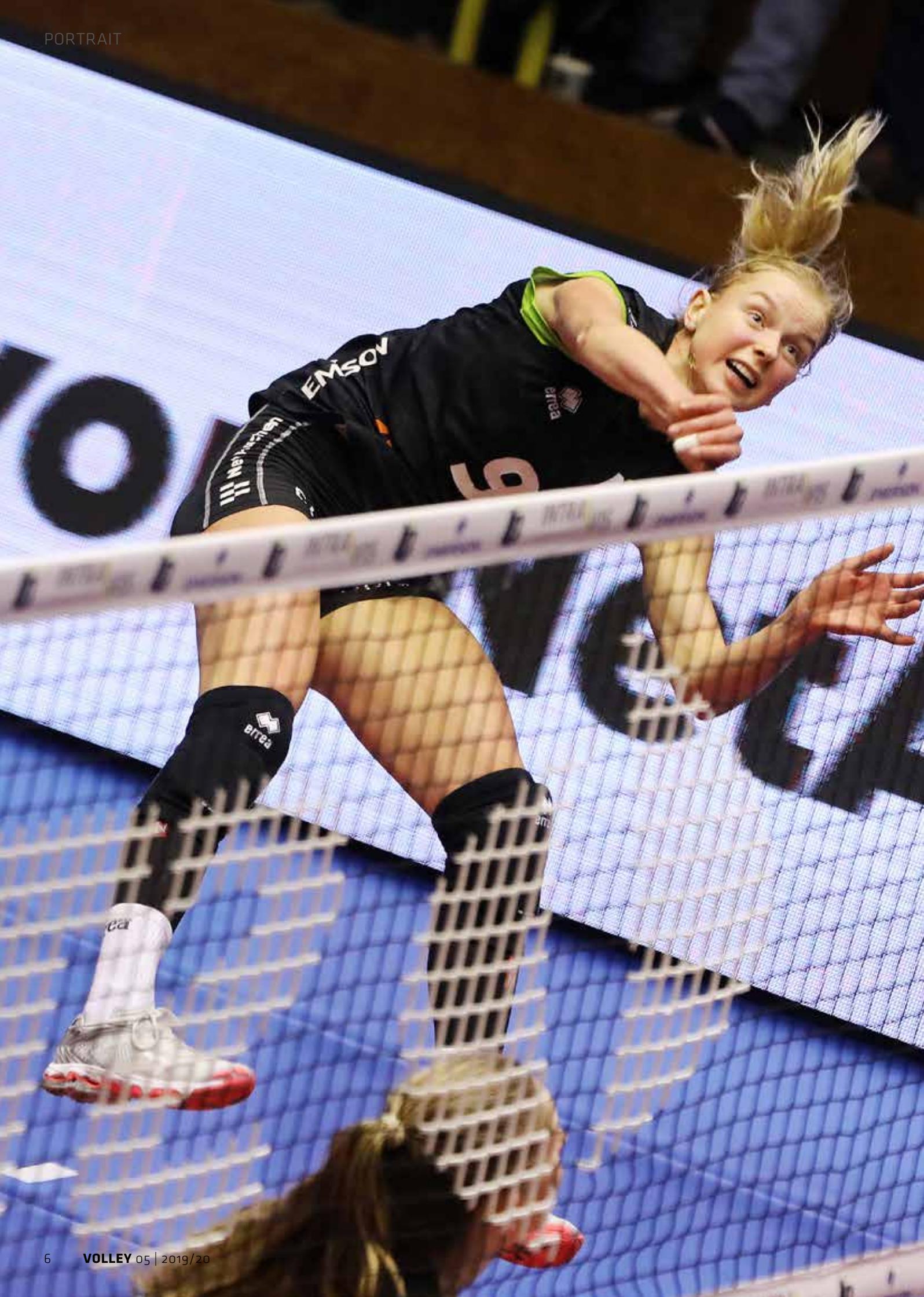
ERSTKLASSIG ENTSPANNEN



Entspannen Sie in original Aachener Mineral-Thermalwasser und genießen Sie das außergewöhnliche Ambiente

- Original Bad Aachener Mineral-Thermalwasser aus der Heilquelle „Rosenquelle“
- 15 verschiedene Innen- und Außenbecken
- 15 Saunen, Saunarien und Dampfbäder – mit Damensauna
- Luxus-Spa-Bereich
- Kostenlose Angebote wie Aquagymnastik, Meditationen & Pflegeeinreibungen
- Drei Gastronomiebereiche
- Eigenes Parkhaus

CAROLUS  THERMEN



FAMILIENSACHE

EMILIE OLIMSTAD HÄTTE DEN EINFACHEN WEG EINSCHLAGEN KÖNNEN – UND SKI FAHREN. SIE FOLGTE IHREN ELTERN IN DIE VOLLEYBALLHALLE.



Ja. Können wir!

Die neue 360°-event-denke für
Management. Booking. Regie. Technik.

e v e n t a c



Volleyball ist in Norwegen Familiensache. Emilie Olimstads Eltern spielten Volleyball, ihr Bruder spielt es ebenfalls, nur ein zweiter Bruder hat den für norwegische Dimensionen einfachen Weg eingeschlagen: Er ist im Schnee unterwegs, als Snowboarder sogar in der Nationalmannschaft seines Landes. Und auch bei Emilie Olimstad kam der Tag, an dem sie sich gut überlegte, Skifahrerin zu werden. „Mir war schnell klar, dass ich mein Leben lang Sport machen möchte. Am Ende habe ich mich für Volleyball entscheiden, weil es für mich der komplettere Sport ist“, sagt sie. Und fügt hinzu: „Wer sich in Norwegen für Volleyball entscheidet, der hat den in der Regel über seine Familie kennengelernt.“

Nach dieser Entscheidung war ihr Werdegang klar definiert. Es gibt eine Highschool, Top Volley, in der wird Volleyballer größer als bloß groß geschrieben. 75 Studierende kommen in einem 2000-Einwohner-Dorf zusammen. Die Freizeit gehört dem Sport. Bars und Clubs? Keine. Ablenkung? Fehlanzeige. Jede freie Minute gehörte dem Sport. Und das Konzept geht langsam aber sicher auf. Im Beach-Volleyball gibt es erste nennenswerte Erfolge – auch Emilie Olimstad hat (mit Sunniva Helland-Hansen) bei den olympischen Jugendspielen 2018 im Sand eine Bronzemedaille gewonnen - auf dem Feld in der Halle wächst eine hoffnungsvolle Generation heran. „Der Sport ist im Aufwind, die nächste Generation Spielerinnen und Spieler steckt voller Potenzial“, sagt Olimstad.

Volleyball ist in Norwegen Familiensache. Emilie Olimstads Eltern spielten Volleyball, ihr Bruder spielt es ebenfalls, nur ein zweiter Bruder hat den für norwegische Dimensionen einfachen Weg eingeschlagen: Er ist im Schnee unterwegs, als Snowboarder sogar in der Nationalmannschaft seines Landes. Und auch bei Emilie Olimstad kam der Tag, an dem sie sich gut überlegte, Skifahrerin zu werden. „Mir war schnell klar, dass ich mein Leben lang Sport machen möchte. Am Ende habe ich mich für Volleyball entscheiden, weil es für mich der komplettere Sport ist“,

Horsch
mu
ss
her.



STEIN & PARTNER

RECHTSANWÄLTE

Das Leben stellt Fragen...

WIR FINDEN ANTWORTEN.

STEIN & PARTNER Rechtsanwälte. Meine Antwort.

POWER RADACH.de

STEIN & PARTNER Rechtsanwälte mbB · Maria Rast · Bischof-Hemmerle-Weg 9 · 52076 Aachen

Tel. +49 - 241 - 51055 - 0 · Fax +49 - 241 - 51055 - 260 · www.steinundpartner.de



IHR AACHENER HOCHZEITSFOTOGRAF

ANDREAS  STEINDL
PHOTOGRAPHY

ANDREAS STEINDL
Dammstraße 11
52066 Aachen

www.fotograf-aachen.de
info@fotograf-aachen.de
+ 49 179 45 49 095

sagt sie. Und fügt hinzu: „Wer sich in Norwegen für Volleyball entscheidet, der hat den in der Regel über seine Familie kennengelernt.“

Nach dieser Entscheidung war ihr Werdegang klar definiert. Es gibt eine Highschool, Top Volley, in der wird Volleyballer größer als bloß groß geschrieben. 75 Studierende kommen in einem 2000-Einwohner-Dorf zusammen. Die Freizeit gehört dem Sport. Bars und Clubs? Keine. Ablenkung? Fehlanzeige. Jede freie Minute gehörte dem Sport. Und das Konzept geht langsam aber sicher auf. Im Beach-Volleyball gibt es erste nennenswerte Erfolge – auch Emilie Olimstad hat (mit Sunniva Helland-Hansen) bei den olympischen Jugendspielen 2018 im Sand eine Bronzemedaille gewonnen – auf dem Feld in der Halle wächst eine hoffnungsvolle Generation heran. „Der Sport ist im Aufwind, die nächste Generation Spielerinnen und Spieler steckt voller Potenzial“, sagt Olimstad.

Dabei profitiert der Volleyball immer dann, wenn es abseits des Wintersports Erfolge gibt. Zuletzt sind Norwegens Handballer in die absolute Weltspitze vorgedrungen, Sander Sagosen ist einer der Superstars überhaupt, wechselt im Sommer zum THW Kiel. In der Fußball-Bundesliga sorgt der 19-Jährige Erling Haaland für Furore. All das tut auch anderen Sportarten wie dem Volleyball gut. „Dann werden auch wir als Sportprofis und nicht als leidenschaftliche Hobbysportlerinnen und Sportler wahrgenommen.“



Horsch war hier.

#12 Mareike Hindriksen



- 
Müll
- 
Holz
- 
Bauschutt
- 
Bio/
Grünabfall
- 
Akten-
vernichtung
- 
Kunststoffe
- 
Papier

- Zeitschriften mieten statt kaufen
- 40% Rabatt und mehr
- über 250 Titel

0241 - 15 60 41
www.lesezirkel-limberg.de



**BLACK
ATTACK!**



Wir wünschen
unseren Ladies in Black
viel Erfolg für die Saison
2019/2020!

FRANKENNE

Ihr Fachhändler für Büro, Schule und Kreatives

www.frankenne.de | mail@frankenne.de | 0241 301 301

An der Schurzelter Brücke 13 | 52074 Aachen



Die 19-jährige Emilie Olimstad ist Profisportlerin. Das wollte sie sein. Deswegen hat sie am Ende die Heimat verlassen. Nach drei Jahren an der Top Volley Norge war ihr klar, dass sie weiter Volleyball spielen wollte. Sie hätte in die USA an ein College gehen können, sie suchte aber den professionellen Rahmen einer europäischen Top-Liga. „Aachen sah da nach einem guten Start aus. Ein guter Klub mit einem tollen, sympathischen Umfeld“, sagt sie.

Heute weiß sie: Es war die absolut richtige Entscheidung!

Emilie Olimstad musste erstmals raus aus ihre Comfort Zone, wie sie es beschreibt. Sie traf auf Menschen, die sich sofort um die junge Norwegerin gekümmert haben und ihr eine neue Comfort Zone aufbauten. „Ich habe mich direkt Willkommen, gut und sicher gefühlt.“ Dabei muss sie eines zugeben: Von einer westdeutschen Universitätsstadt namens Aachen hatte sie in Norwegen bis dato nicht gehört.

Nun kennt sie die Stadt und mag sie – und zwar sehr!

Auch sportlich erlebte die Außenangreiferin einen prima Start: „Wir hatten einen sehr guten Start und viel Spaß miteinander“, berichtet sie. Die junge, neu zusammengestellte Mannschaft hatte sich schnell stark entwickelt. Mittendrin die junge Norwegerin. „Ich habe direkt sehr viel gelernt“, sagt sie. Später kamen schwächere Resultate, zum Teil überraschende Niederlagen. „Wir haben uns selbst zu viel Druck gemacht. Wir müssen uns

im Klaren sein, dass wir immer noch eine neue, junge Mannschaft sind. Wir können nicht jedes Spiel gewinnen, es wird immer Rückschläge geben“, erklärt Olimstad. In diesen Phasen freute sich die Spielerin über die vielen aufmunternden Worte der Fans. „Sie meinen es immer gut mit uns. Das ist überragend. Ohne die Fans wäre dieser Klub nicht der gleiche“, sagt sie.

Die Mannschaft müsse geduldig sein und geduldig bleiben und weiter hart arbeiten. „Andere haben mehr Geld, wir haben Kampfgeist und Leidenschaft“, sagt sie und ergänzt: „Das ist unsere große Stärke, das müssen wir uns bewahren.“ Und so gilt zum Ende der regulären Spielzeit: Mit diesem Team ist alles möglich, das haben die Ladies in Black gezeigt.

Je länger die Saison dauert, umso besser. Der Sommer ist bei Emilie Olimstad eh für Volleyball reserviert, dann stehen Spiele mit der Nationalmannschaft auf der Tagesordnung. Der Sand muss warten. Wobei sie auch den mit Ball betreten will und wird. Denn Beach-Volleyball soll Emilie Olimstad eines Tages zu Olympischen Spielen führen. Von einer Teilnahme träumt sie seit der Kindheit. Mit der Hallenmannschaft wird der Traum wohl trotz aller positiven Entwicklungen des Sports ein Traum bleiben. Im Sand? Da ist alles möglich, kann der Traum Wirklichkeit werden. Es wäre gewiss ein besonderes Kapitel der Volleyball-Familiengeschichte der Olimstads.

Wir wünschen den Ladies in Black für die aktuelle Saison viel Erfolg.

Wir sind Partner des Sports. Kompetent. Verlässlich.

Als Ihre kompetenten Berater vor Ort bieten wir Ihnen das komplette Vorsorge-Angebot aus einer Hand. Nutzen Sie unsere Erfahrung in den Bereichen Versicherungen, Altersvorsorge und Investmentanlagen. Wir beraten Sie individuell und fair.

Sprechen Sie gleich mit uns – es lohnt sich für Sie!

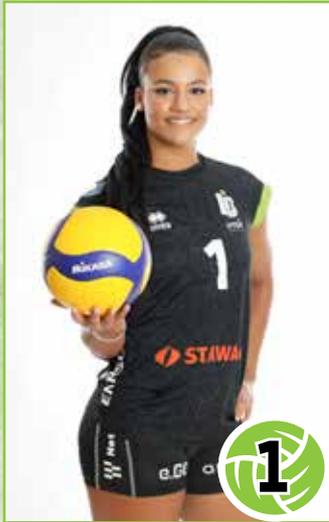
Versicherungsbüro Krieger

Oberforstbacher Straße 251 · 52076 Aachen
Telefon 02408 928051 · Telefax 02408 928052
www.wuerttembergische.de/alexander.krieger

 **württembergische**

Der Fels in der Brandung.





1

 **VANESSA AGBORTABI**
 AUSSENANGRIFF
 †181CM *04.12.1998



2

 **AZILIZ DIVOUX**
 ZUSPIEL
 †183CM *03.01.1995



3

 **EMILY THATER**
 MITTELBLOCK
 †191CM *01.02.1995



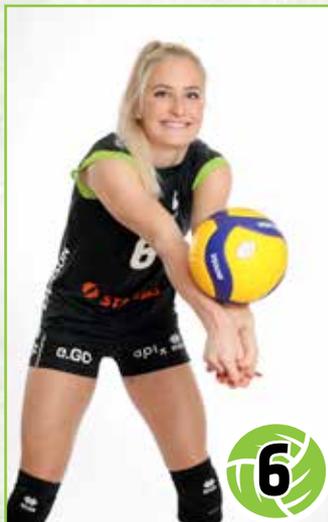
4

 **LYNN BLENCKERS**
 MITTELBLOCK
 †188CM *09.09.1994



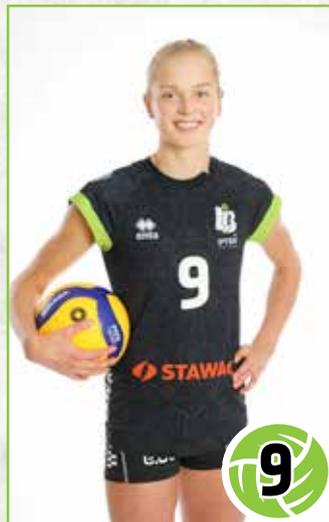
5

 **TESSA POLDER**
 MITTELBLOCK
 †189CM *10.10.1997



6

 **MARRIT JASPER**
 AUSSENANGRIFF
 †180CM *28.02.1996



9

 **EMILIE OLIMSTAD**
 AUSSENANGRIFF
 †178CM *12.12.2000



10

 **POLINA MALIK**
 DIAGONAL
 †184CM *18.11.1998



11

 **MAJA STORCK**
 DIAGONAL
 †184CM *08.10.1998



12

 **MAREIKE HINDRIKSEN**
 ZUSPIEL
 †182CM *14.11.1987



16

 **MANON BERNARD**
 ABWEHR / LIBERA
 †174CM *23.01.1995

LADIES IN BLACK



 **SASKIA VAN HINTUM**
CHEFTRAINERIN
*24.04.1970



 **BART JANSSEN**
CO-TRAINER
*03.02.1983



 **DR. MICHAEL NEUSS**
MANNSCHAFTSARZT
*01.08.1972



 **STEFAN BRAUNSDORF**
PHYSIOTHERAPEUT
*06.08.1968



 **CHRISTIAN MOHR**
SCOUT & STATISTIKER
*30.09.1993



 **JOHANNES ESSER**
STATISTIKER
*07.05.1999

TRAINER UND BETREUER



 **NetAachen**
CULTURE CLUB

Deutschland, Schweiz, Belgien, Niederlande, USA, Norwegen, Israel, Frankreich ... Selten zeigten sich die Ladies in Black so bunt wie in dieser Saison! Wir wollen die Spielerinnen ganz persönlich kennen lernen - und beschäftigen uns dabei mit den einzelnen Ländern und Kulturen, aus denen sie kommen. Wie isst man in Norwegen? Wie kleidet man sich Israel? Und welche Musik hört man in Frankreich? Herzlich Willkommen zum NetAachen Culture Club!



Zur finalen Ausgabe unseres Culture Clubs treffen wir uns im PROZITRON in der Lothringer Straße – Ateliersozietät, Zeigeraum und ganz zufällig Schaffensstätte unseres Kollegen Alfred Reuters, der sich gerne bereit erklärte, uns beim Thema „Kunst“ mit seiner Expertise unter die Arme zu greifen. Denn heute heißt es: Pinsel statt Volleyball! Wir wollen mit Tessa Polder und Emily Thater nicht nur über ihre künstlerische Ader sprechen, wir wollen diese gleich live herausfordern – und zwar für den guten Zweck. Das entstandene Werk wurde im Aachener Hexenkessel unter den anwesenden Volleyballfans beim Spiel gegen Stuttgart versteigert. Der Erlös der Auktion - 400,00 Euro - ging an das Karnevalsprojekt des diesjährigen Prinzen Martin I. „Fastelovvajong“. Doch eins nach dem anderen.

Zunächst müssen wir die beiden Mittelblockerinnen noch von unserer Idee überzeugen. Denn sowohl Tessa (22) als auch Emily (25) sind von ihrer eigenen Kunstfertigkeit zu Beginn unseres Treffens noch nicht zur Gänze überzeugt. Doch Alfred Reuters gibt die nötige Rückendeckung. „Jeder kann malen!“, behauptet der freischaffende Künstler freimütig – und hat natürlich auch ein paar Tipps für Anfänger und Neugierige auf Lager: „Am besten beginnt man erst einmal mit einer reduzierten Farbpalette, zum Beispiel Grau und Rot und schwarzer Tusche für eventuelle Konturen.“ Und dass das richtige Ambiente in Sachen Kunst ebenfalls von großer Bedeutung ist, stellt Alfred spätestens in dem Moment unter Beweis, als er das Atelier mit Klassikern von The Cure beschallt. Das sorgt auch bei Tessa und Emily sichtlich für Entspannung und die beiden legen los.





DU HAST DIE IDEEN. INFORM HAT DIE SPIELWIESE.

Seit 50 Jahren entwickelt INFORM KI-Lösungen
und hat diese bei über 1.000 Kunden im Einsatz.

WIR SUCHEN DICH FÜR DIE BEREICHE:

- Softwareentwicklung
- Beratung & Projektmanagement
- Marketing & Vertrieb
- IT-Qualitätssicherung

Bewirb Dich unter:
inform-software.de/karriere

Tessa Polder

- ALTER: 22 JAHRE
- GRÖSSE: 1,89 M
- POSITION: MITTELBLOCK
- TRIKOTNUMMER: 5
- NATIONALITÄT: NIEDERLÄNDISCH
- INSTAGRAM: @TESSAPOLDER
- KARRIERE: TESSA SPIELTE ZULETZT BEI SLIEDRECHT SPORT (NL) UND TALENT TEAM PAPENDAL (NL). SIE ABSOLVIERT BEREITS 5 LÄNDERSPIELE.



Doch wie sieht es denn nun aus, mit der Kunst im Alltag der Ladies in Black? Gibt es eine Künstlerin, einen Künstler oder eine spezielle Kunstform, die sie in besonderem Maße berührt oder beeinflusst hat? „Ich interessiere mich sehr für die japanische Kultur“, erzählt uns Emily, die in Missouri (USA) aufgewachsen ist. „Die Japaner sind nicht nur sehr nett und organisiert, sie haben auch einen tollen Sinn für Kunst! Sehr gerne mag ich zum Beispiel den Maler Katsushika Hokusai. Viele europäische Künstler haben sich ab 1641 von der japanischen Kultur beeinflussen lassen (Fachbegriff: Japonismus; Anm. d. Red.).“

Die Amerikanerin kann sogar mit einer Künstlerin im eigenen Familienstammbaum glänzen: „Tatsächlich würde ich meine Mutter als solche bezeichnen, auch wenn sie das nicht gerne hören will. Sie zeichnet eigene Comics und hat meiner Meinung nach unglaubliches Talent. Ich selbst schreibe sehr gerne und habe meine Texte sogar auf einem Blog veröffentlicht. Leider ist das seit der professionellen Volleyball-Karriere etwas zu kurz gekommen. Lesen tue ich aber immer noch sehr gerne. Meine liebsten Autoren sind Nora Ephron und Roxane Gay.“

Tatsächlich stellen wir fest: Auch auf Seiten der Niederlande findet sich eine von uns bis dato unentdeckte Kunstadler: „Meine Tante Jolanda Molenaar ist selbst Malerin“, erzählt Tessa stolz. „An mir selbst ist dieses Talent leider vorübergegangen. Dafür kann ich ganz gut mit dem Volleyball umgehen!“ - Und das wollen wir an dieser Stelle natürlich nicht unerwähnt lassen!

Mit diesem schönen Schlusswort beenden wir also die letzte Ausgabe des NetAachen Culture Clubs. Vielen Dank, dass Sie mitgelesen haben. Es hat uns wirklich großen Spaß gemacht.

Emily Thater

- ALTER: 25 JAHRE
- GRÖSSE: 1,91 M
- POSITION: MITTELBLOCK
- TRIKOTNUMMER: 3
- NATIONALITÄT: US-AMERIKANISCH
- INSTAGRAM: @EMILYTHATER
- KARRIERE: EMILY SPIELTE IN DEN USA BEI DEN TIGERS (MISSOURI) UND ZULETZT BEI SW ERFURT.









03.10.2019 17:10	Donnerstag	VBL Spieltag 1 SSC Palmberg Schwerin : Ladies in Black Aachen 2:3 (25:27 21:25 25:20 25:17 17:19) Palmberg Arena (19059 Schwerin)
12.10.2019 18:00	Samstag	VBL Spieltag 2 Ladies in Black Aachen : USC Münster 3:0 (25:22 25:23 25:22) Neuköllner Straße (52068 Aachen)
23.10.2019 19:00	Mittwoch	VBL Spieltag 3 Dresdner SC : Ladies in Black Aachen 2:3 (25:16 22:25 25:22 23:25 12:15) Margon Arena (01277 Dresden)
26.10.2019 18:00	Samstag	VBL Spieltag 4 Ladies in Black Aachen : NawaRo Straubing 3:0 (25:17 25:19 25:22) Neuköllner Straße (52068 Aachen)
02.11.2019 17:00	Samstag	DVV 1/8 Finale Stralsunder Wildcats : Ladies in Black Aachen 1:3 (25:19 12:25 12:25 18:25)
10.11.2019 17:00	Sonntag	VBL Spieltag 5 VC Wiesbaden : Ladies in Black Aachen 0:3 (17:25 21:25 21:25) Sporthalle Platz der Dt. Einh.(65185 Wiesb.)
13.11.2019 19:30	Mittwoch	VBL Spieltag 6 Ladies in Black Aachen : SC Potsdam 1:3 (17:25 23:25 26:24 31:33) Neuköllner Straße (52068 Aachen)
16.11.2019 19:30	Samstag	VBL Spieltag 7 Allianz MTV Stuttgart : Ladies in Black Aachen 2:3 (18:25 16:25 25:17 25:18 23:25) SCHARRena Stuttgart (70372 Stuttgart)
23.11.2019 17:30	Samstag	DVV 1/4 Finale : Ladies in Black Aachen 3:0 (26:24 25:20 25:15)
03.12.2019*	Dienstag	CEV 1/16 Finale Engelholm Dresdner SC : Ladies in Black Aachen Ängelholm, (SWE)
07.12.2019 18:00	Samstag	VBL Spieltag 9 Ladies in Black Aachen : VfB Suhl LOTTO Thüringen 3:0 (25:16 25:20 25:22) Neuköllner Straße (52068 Aachen)
14.12.2019 18:00	Samstag	VBL Spieltag 10 Schwarz-Weiß Erfurt : Ladies in Black Aachen 3:2 (25:23 14:25 25:18 15:25 15:13) Riethsporthalle (99089 Erfurt)
18.12.2019 19:30	Mittwoch	CEV 1/16 Finale Ladies in Black Aachen : Engelholm 3:0 (25:17 25:15 25:17)
21.12.2019 18:00	Samstag	VBL Spieltag 11 Ladies in Black Aachen : Rote Raben Vilsbiburg 1:3 (21:25 25:17 19:25 26:28) Neuköllner Straße (52068 Aachen)
15.01.2020 19:30	Mittwoch	VBL Spieltag 12 Ladies in Black Aachen : SSC Palmberg Schwerin 0:3 (22:25 19:25 17:25) Neuköllner Straße (52068 Aachen)
19.01.2020 14:30	Sonntag	VBL Spieltag 13 USC Münster : Ladies in Black Aachen 3:2 (15:25 21:25 25:20 25:20 16:14) Sporthalle Berg Fidel (48153 Münster)
22.01.2020 19:30	Mittwoch	CEV 1/8 Finale Ladies in Black Aachen : Sm' Aesch Pfeffingen 3:1 / 98:87 (23:25 25:18 25:23 25:21)
25.01.2020 18:00	Samstag	VBL Spieltag 14 Ladies in Black Aachen : Dresdner SC 2:3 (25:22 26:28 23:25 25:23 8:15) Neuköllner Straße (52068 Aachen)
29.01.2020 19:30	Mittwoch	VBL Spieltag 15 NawaRo Straubing : Ladies in Black Aachen 3:2 (25:19 25:19 22:25 22:25 15:9) turmair Volleyballarena (94315 Straubing)
01.02.2020 18:00	Samstag	VBL Spieltag 16 Ladies in Black Aachen : VC Wiesbaden 3:0 (25:23 25:19 25:22) Neuköllner Straße (52068 Aachen)
04/06.02.20*		CEV 1/8 Finale* : Ladies in Black Aachen
09.02.2020 16:30	Sonntag	VBL Spieltag 17 SC Potsdam : Ladies in Black Aachen 3:1 (25:22 22:25 25:20 25:21) MBS Arena Potsdam (14471 Potsdam)
19.02.2020 19:30	Mittwoch	CEV 1/4 Finale Ladies in Black Aachen : Beziers VB
22.02.2020 18:00	Samstag	VBL Spieltag 18 Ladies in Black Aachen : Allianz MTV Stuttgart 0:3 (19:25 24:26 23:25) Neuköllner Straße (52068 Aachen)
29.02.2020 19:00	Samstag	VBL Spieltag 20 VfB Suhl LOTTO Thüringen : Ladies in Black Aachen Sporthalle Wolfgrube (98527 Suhl)
03/05.03.20*		CEV 1/4 Finale* : Ladies in Black Aachen
07.03.2020 18:00	Samstag	VBL Spieltag 21 Ladies in Black Aachen : Schwarz-Weiß Erfurt Neuköllner Straße (52068 Aachen)
14.03.2020 19:00	Samstag	VBL Spieltag 22 Rote Raben Vilsbiburg : Ladies in Black Aachen Ballsporthalle Vilsbiburg (84137 Vilsbiburg)

*Spiektage im Challenge-Cup sind noch nicht abschliessend terminiert (abhängig vom Erreichen)

Sponsorennews

Neujahrsempfang des PTSV Aachen

Zum Heimspiel gegen Dresden hatte der PTSV Aachen Freunde, Förderer aber auch Übungsleiter und ehrenamtlich Tätige zum Neujahrsempfang geladen. Besonderer Gast an diesem Abend war Rica Reinisch. Sie ist dreifache Olympiasiegerin im Schwimmen und trat 1980 für die Deutsche Demokratische Republik in Moskau an und gilt als Opfer des staatlichen Zwangsdopings im DDR-Leistungssport. Auch hierüber berichtete sie eindrucksvoll in einem kurzweiligen Talk mit dem 2. Vorsitzenden des PTSV, André Schnitker. Die sympathische 54-jährige lebt übrigens in Eschweiler und ist als Moderatorin, Marketingberaterin und Mental-Coach unterwegs.



NetAachen sagt „Danke, Danke“

Co-Sponsor schickt das Team Volley auf Reise

Bereits seit drei Jahren steigt das erste Highlight der Saison bereits vor der Saison: der NetAachen-Cup! In der finalen Phase der Vorbereitung auf die neue Spielzeit wird so in einem Viererturnier internationales Flair nach Aachen gebracht, den Fans bietet sich die Chance, die neue Mannschaft bei hochklassigem Sport kennenzulernen und schlussendlich ist es auch für das Team Volley - bestehend aus vielen ehrenamtlichen Helfern - eine zwar anstrengende aber willkommene Generalprobe, damit während der Saison alle Handgriffe sitzen.

Andreas Schneider, der Geschäftsführer von NetAachen - bedankte sich beim NetAachen Cup 2019 - den übrigens unsere Ladies wieder für sich entscheiden konnten - ausdrücklich bei den Mitgliedern des Team Volleys mit einem ganz besonderen Geschenk: eine Fahrt zum Auswärtsspiel der Ladies in Black nach Münster zum ewig jungen NRW-Derby. Da war die Freude natürlich riesig, da die Duelle mit dem USC Münster nicht nur in der Fanszene als Höhepunkte einer jeden Bundesligasaison gelten und die Halle am Berg Fidel in Münster einen gewissen Kultstatus genießt.

So ging es also Ende Januar 2020 im eigenen Bus komfortabel rund 200 Kilometer quer durch NRW, auch für Eintrittskarten und Getränke wurde gesorgt. Die Stimmung war dementsprechend hervorragend, Fangesänge waren überall zu hören. Ein unvergessliches Erlebnis für alle!

Auch die Tatsache, dass die Ladies in Black nach einer gefühlten Ewigkeit nochmal bei der knappen 2:3-Niederlage dem USC Münster die Siegpunkte überlassen mussten, schmälerte die Stimmung keineswegs: „Das komplette Spiel genießen und einfach als Fan feiern zu können, ohne Tickets zu prüfen, ohne Auf- und Abbau, ohne Aufsicht über die Ballroller oder auch den Fanshop betreuen zu müssen – das ist schon an sich etwas Besonderes und ein Höhepunkt für uns!“ waren sich Matthias Schweissingler und Olaf Lindner als Koordinatoren der ehrenamtlichen Helfer einig: „Danke, Danke NetAachen!“

„Das ehrenamtliche Engagement des Team Volley kann man nicht oft genug würdigen. Was dieses Team hinter dem Team leistet, verdient unser aller Respekt. Sie schaffen die Grundlage für unseren einmaligen Hexenkessel. Das Team Volley ist ein ganz wichtiger Baustein des Bundesliga-Volleyballs in Aachen und somit natürlich auch des NetAachen-Cup. Es freut mich, dass dieses Dankeschön so gut beim Team Volley angekommen ist.“ so Andreas Schneider.



DU BIST EIN TEAMPLAYER?

TOLLE JOBANGEBOTE UND KARRIERECHANCEN
IN EINEM ZUKUNFTSORIENTIERTEN
DIENSTLEISTUNGSUNTERNEHMEN.
STELL DICH VOR!



RWD SYSTEMREINIGUNG GMBH
HUBERT-WIENEN-STRASSE 24 • 52070 AACHEN
TEL +49 241 912 988 0 • INFO@RWD-GRUPPE.DE

WWW.RWD-GRUPPE.DE

Wir danken unseren Sponsoren

LADIES IN BLACK
Erstliga-Volleyball made in Aachen





Saisonpause? Im Gegenteil!

AB APRIL ERWACHT UNSER SPORTPROGRAMM ZU NEUEM LEBEN.

Zugegeben, sowohl die Ladies in Black als auch die Fans haben sich die kommende Saisonpause mehr als verdient. Schließlich standen in den vergangenen Wochen und Monaten so einige Spiele auf dem Plan, die nicht nur körperlich viel Kraft gekostet haben – es wurde mitgefiebert, mitgefeiert und das eine oder andere Mal glich die zu bestreitende Partie einem regelrechten Krimi. Zeit also, neue Kraft zu tanken und der kommenden Saison mit Freude entgegenzublicken.

Neuer Fokus!

Für die Sportangebote des PTSV Aachen startet die neue Saison bereits Anfang April, nämlich mit der Veröffentlichung des neuen Sportprogrammheftes Frühjahr/Sommer 2020. Und die Neuerungen haben es in sich...!

- Noch mehr Rückenurse und zusätzliche Angebote für Kinder und Jugendliche ab 14 Jahre lassen unser Kursangebot noch einmal spürbar anwachsen.
- Auch unsere Kindersportschule (KISS) erhält frischen Wind mit zusätzlichen Angeboten für unseren sportlichen Nachwuchs.

Jetzt neu: Unsere Sport-AG „Vielfalt des Sports“, die wir bereits erfolgreich in KITAs und Schulen der Stadt Aachen umsetzen. Mit wechselnden, vergleichbar mit einem Sportkarussell aufgebauten Sportangeboten begeistern wir Kinder und Jugendliche nicht nur für klassische Sportarten wie Volleyball, Badminton oder Cheerleading, sondern für Bewegung im Allgemeinen. Auch Selbstverteidigung und Selbstbehauptung stehen ganz hoch bei uns im Kurs. Gerne stellen wir unsere Sport-AG auch in deiner Schule vor – für mehr Action in deinem Schulalltag!

- Nicht nur Kinder brauchen Bewegung, auch Erwachsene

profitieren bekanntermaßen von kurzen, aktivierenden und/oder entspannenden Einheiten in der Mittagspause. Deswegen bietet der PTSV Aachen die „Bewegte Mittagspause“ an: ein 30-minütiges Training, das nicht nur eine Wohltat für die häufig verspannte Rücken-, Schulter- und Nackenmuskulatur darstellt, sondern auch für mehr Kreativität und Wohlbefinden am Arbeitsplatz sorgt. Darüber hinaus bieten wir auch weitere Kursformate im Rahmen unserer betrieblichen Gesundheitsförderung an – in Ihrem Unternehmen oder in den Räumlichkeiten unseres Vereins. Ab sofort auch unter physiotherapeutischer Anleitung!

Was sich hingegen nicht geändert hat, sind unsere familienfreundliche Preisstruktur und die kurzen Vertragslaufzeiten. So bleiben Sie in der Auswahl Ihrer Sportangebote flexibel und können beitragsgleiche oder günstigere Abteilungen stets mitnutzen.

SPORT IM PTSV AACHEN – MEINE VORTEILE IM ÜBERBLICK

- **Vielfältiges Sport- und Bewegungsangebot:** Fitnesskurse; klassische Sportarten wie Tennis, Volleyball, Laufen und Nordic Walking, Schwimmen, Triathlon, Ju Jutsu...; Krafttraining; Gesundheits- und Reha-Sport, betriebliches Gesundheitsmanagement.
- **Familienfreundlich:** Spannende Angebote für Groß und Klein, gemeinsame Aktivitäten wie Eltern-Kind-Turnen, Kinderbetreuung und parallele Sport- und Bewegungsangebote. Darüber hinaus schaffen wir wechselnde Angebote in den Schulferien wie unser Tennistrainingscamp, unsere PTSV Ballschule, ein Tanz- und Bewegungscamp oder Fit 4 Kids Sportmix mit wechselnden Sportangeboten und spannenden Ausflügen.
- Kurze Vertragslaufzeiten und gestaffelte, familienfreundliche Mitgliedsbeiträge.
- Enge Zusammenarbeit mit Physiotherapeuten/Osteopathen, Krankenkassen und Medizinern.

Weitere Infos zum Verein gewünscht? Sie erreichen uns online unter www.sportverein-aachen.de oder in unserer Geschäftsstelle im Eulersweg 15, Aachen – Tel. 0241/911903.



PTSV
AACHEN

SIND DIE TAGE DES PROFIVOLLEYBALLS IN AACHEN GEZÄHLT?

An dieser Stelle geben wir unseren Fans die Möglichkeit, ihre Sicht der Dinge zu schildern oder einfach nur Erlebnisse rund um den Volleyball zu teilen.

Die Schwazzeäle Söve geht fest davon aus, dass die Stadt Aachen und die Städteregion ihrerseits alles tun, dies nicht zuzulassen!

Wir haben uns Gedanken zu dem Thema gemacht, ob es aus der Sicht Aachens gute Gründe für den Erhalt des Standortes Aachen in der Deutschen Volleyball Bundesliga gibt. Gerne seid Ihr alle aufgerufen, weitere Argumente zu sammeln, mit denen wir am 18. und 19. März bei der Stadtverordnetenversammlung bzw. der Sportausschusssitzung unseren Standpunkt klarmachen können.

Hier einmal ein paar von uns:

- Durch den Erstligavolleyball sind in ganz Deutschland Aachen, seine Fans und das Publikum – also die Region und Einwohner Aachens – als zuverlässige, freundliche und respektvolle Menschen bekannt und beliebt.
- Regelmäßig besuchen Fans der anderen Teams Aachen, werden vom Fanklub mit Stadtführungen und gemeinsamen Treffen mit unserer Fan- und Regionalkultur vertraut gemacht, erfahren Interessantes über die Aachener Geschichte und darüber, warum Toleranz und Respekt Teil unserer Lebensphilosophie sind.
- Wir leben Freundschaft – vor allem Gastfreundschaft – als Teil unseres Selbstverständnisses. Es gibt in Aachen keine Gegner, sondern immer Gäste, die auch gerne wiederkommen. Und das gilt nicht nur für Deutschland. Inzwischen genießt Aachen diesen Ruf auch in Volleyballeuropa. Ohne Preisverleihung – nur durch Besuche.
- Nicht nur der Fanklub, sondern das gesamte Publikum, alle

Spielerinnen, Aktive, Unterstützer und Sponsoren respektieren Mitmenschen unabhängig von ihrer Herkunft, Sprache, Hautfarbe, Religion oder sexuellen Orientierung. Nicht weil wir uns dafür Regeln gegeben haben, sondern weil es unserer Überzeugung entspricht!

- Unsere Veranstaltungen benötigen keinen Polizeischutz. Sie sind laut und fröhlich. Sie sind familientauglich und jugendfrei – immer, ohne Ausnahme!

Wir hoffen, dass eine Übergangslösung für die Hallensituation in der kommenden Spielzeit gefunden wird. Wir werden dennoch weiter darauf aufmerksam machen, dass dies nicht das eigentliche Problem löst!

Wir brauchen #EineHallefürAachen! Eine Multifunktionshalle, die den Breitensport entlastet, modernen Anforderungen an Sportveranstaltungen und deren Eventcharakter entspricht und dem positiven Ruf Aachens gerecht wird!

Und wir suchen immer noch weitere Unterstützer der Onlinepetition: <https://www.openpetition.de/petition/online/eine-halle-fuer-aachen>

Adieda
Eure Schwazzeäle Söve

Kontakt zum Fanclub:

Anderl Schneider
0177/6466556

Dirk Langenbruch
0178/1352139

schwarzgelbe.sieben@netaachen.de



ES GIBT NICHT ZU
SCHWER
ES GIBT NUR ZU
SCHWACH



WORLD OF FITNESS 1
Oligsbendengasse 22
52070 Aachen
Tel. 0241 / 445 99 00

WORLD OF FITNESS 3
Roermonder Str. 143
52072 Aachen
Tel. 0241 / 87 80 80

WORLD OF FITNESS 10
Exklusiv für die Frau
Eupener Straße 2a
52066 Aachen
Tel. 0241 / 60 51 91

WORLD OF FITNESS 2
St. Jobser Straße 47
52146 Würselen
Tel. 02405 / 80 80 80

WORLD OF FITNESS 4
Heussstraße 4
52078 Aachen
Tel. 0241 / 91 05 80

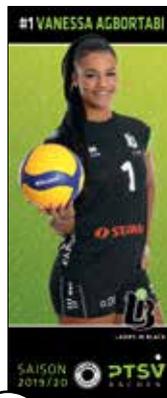
wof-fitness.de

Ersteigert Euch ein echtes Unikat der Ladies in Black!

Traditionell zum Ende der Saison versteigern wir wieder die original Hallenposter unserer Spielerinnen aus der Halle. Alle Poster sind Einzelstücke. Füllt den nebenstehenden Abschnitt mit eurem Höchstgebot aus und gebt den Zettel im Fanshop in der Halle ab. Alternativ könnt Ihr auch eine E-Mail mit eurem Gebot an: steindl@ladies-in-black.de schicken.

Die Auktion läuft bis einen Tag nach unserem letzten Heimspiel (also auch während der Play-Off Spiele). Wenn Euer Gebot erfolgreich war kontaktieren wir Euch telefonisch oder per E-mail. Der Erlös der Auktion fließt in den Etat der Ladies in Black.

Viel Erfolg!



€



€



€



€



€



€



€



€



€



€



€



€

Name: _____

Adresse: _____

Telefon: _____

E-Mail: _____

Unsere Gäste am Samstag, 07.03.2020, 18.00Uhr:

Schwarz-Weiss Erfurt Volleyteam

Zum Abschluss der Heimspiele der Hauptrunde ist das Volleyteam von Schwarz-Weiss Erfurt zu Gast in Aachen. Beim puren Blick auf die Tabelle eine klare Sache: die Thüringerinnen haben sich ziemlich schnell auf dem 10. und damit vorletzten Tabellenplatz „festgebissen“. Beim zweiten Blick sollten die Ladies allerdings mehr als gewarnt sein. Ausgerechnet einer von bisher nur zwei Saisonsiegen gelang Erfurt im Hinspiel im Dezember. Aus Aachener Sicht wurde das knappe 2:3 schon als Enttäuschung abgeheftet. Enttäuschungen gab es dann eher weiterhin auf Erfurter Seite. Allerdings sollte auch der zweite Sieg der Erfurterinnen den Aachenerinnen eine Warnung sein: dieser gelang Ende Januar beim USC Münster.

Erfurt tut sich insgesamt nach wie vor schwer, sich in der 1. Volleyball-Bundesliga zu etablieren auch wenn mittlerweile schon einige Spielzeiten zusammengekommen sind. Bereits in der Saison 2010/11 und 2011/12 spielte man zwei Saisons im Oberhaus. Es folgten vier Spielzeiten in der zweiten Liga. 2016 gelang erneut der Aufstieg. Unter dem Motto „alles neu“ (Logo, Name, Trainer) sollte der zweite Anlauf nun mehr Erfolg bringen. Tatsächlich spielt Erfurt seitdem auch ununterbrochen in Deutschlands Eliteklasse, dennoch sollte nicht unerwähnt bleiben, dass man sportlich in drei Spielzeiten in Folge abstieg. Mangels willigen Aufsteigern aus der zweiten Liga bekam man allerdings doch jedes Mal wieder die Lizenz für Liga 1.

Große Namen sucht man im aktuell immerhin 13 Spielerinnen zählenden Kader mit Ausnahme von Mittelblockerin Jennifer Pettke vergeblich: die mittlerweile 31-jährige kennt sich nach den Stationen Leverkusen, Hamburg, Wiesbaden, Stuttgart und Visliburg bestens aus im deutschen Volleyball. Über ähnlich große Erfahrung verfügt ansonsten noch Zuspielerin Clarisa Sagardia. Allerdings fand die Argentinierin erst 2017 den Weg von Südamerika nach Deutschland und schloss sich nach einer Spielzeit in Vilsbiburg Erfurt an. Szenekennern sollte auch schon Libera Jennifer Pettke aufgefallen sein. Die ehemalige Jugendnationalspielerin darf sich Dank ihres Engagements beim Dresdner SC für zwei Saisons „Deutsche Pokalsiegerin 2018“ nennen. Petter steht dabei wie eine Hand voll anderer Spielerinnen im Kader für das Konzept, was man in Erfurt verfolgt: junge, möglichst deutsche, Spielerinnen, die bereits erste Erfahrungen in der 1. Bundesliga gesammelt haben, weiter zu entwickeln.

In dieses Konzept passte auch Emily Thater sehr gut, die aus den USA 2017 nach Erfurt wechselte und sich in den Fokus ambitionierter Vereine gespielt hat. Im Sommer 2019 entschied sich die Mittelblockerin dann für einen Wechsel aus dem Osten ganz in den äußersten Westen zu den Ladies in Black Aachen.





SCHWARZ-WEISS ERFURT

Volleyteam

1	Clarisa Sagardia	Argentinien	Zuspiel	175	29.06.89
2	Cassidy Pickrell	USA	Außenangriff	185	18.10.94
3	Halli Amaro	USA	Mittelblock	183	21.09.93
4	Paula-Katharina Reinisch	Deutschland	Außenangriff	179	07.10.98
5	Sabrina Krause	Deutschland	Mittelblock	197	18.12.98
6	Michelle Petter	Deutschland	Libero	176	04.02.97
7	Elena Kömmling	Deutschland	Außenangriff	179	01.01.00
8	Sindy Lenz	Deutschland	Außenangriff	185	03.10.98
11	Mia Anna Stauß	Deutschland	Libero	173	01.08.02
12	Danielle Brisebois	Kanada	Außenangriff	181	12.08.94
14	Rica Maase	Deutschland	Diagonal	187	22.11.99
15	Jennifer Pettke	Deutschland	Mittelblock	186	29.05.89
16	Lindsay Flory	USA	Zuspiel	183	24.10.96
18	Barbara Dapic	Kroatien	Diagonal	193	11.03.95

FACTS:

2010 AUFSTIEG 1. BUNDESLIGA
2016 AUFSTIEG 1. BUNDESLIGA

EX-LADIES:

KEINE

Florian Völker**Rebekka Schneider****Tyler Dobos****Rebekka Schneider****Trainer****Co-Trainer (Scout)****Physiotherapeut****Statistiker**

**Tutto
completto**

Wenn ein Partner alles regelt

Sie brauchen für Ihr Geschäft einen Neubau. Sie benötigen einen auf Ihren Bedarf zugeschnittenen individuellen Entwurf. Sie erwarten ein Optimum an Funktion, Gestaltung und Kosten. Sie suchen einen einzigen Partner, der alles komplett für Sie erledigt. Wir bieten Ihnen die Komplettleistung aus einer Hand.

Erfahren Sie mehr über Bauen in nesslerer-Qualität.

nesseler.de

ideen
bauen



EIN STARKES TEAM ...

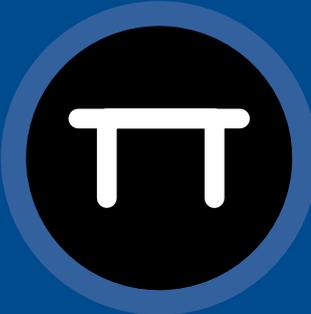
... ist der Schlüssel zum Erfolg! Wie bei den Ladies in Black müssen sich auch bei der Bauplanung Spezialisten in den Dienst des Teams stellen, um ein Projekt erfolgreich zum Abschluss zu führen. Die **KEMPEN KRAUSE INGENIEURE** sind ein erfolgreiches Team von Bauplanungsspezialisten u.a. aus den Bereichen **Tragwerksplanung, Prüfstatik, Brandschutz, Bauphysik und Tiefbau**.

Unsere „Bundesligatauglichkeit“ basiert ebenfalls auf hartem Training: Alle unsere mehr als 200 Mitarbeiter haben sich zu regelmäßiger Fortbildung verpflichtet. So verfügen wir mittlerweile über rund 90 Sachverständige mit staatlichen Anerkennungen und Zertifikaten der verschiedensten Bauplanungs-Fachrichtungen.

KEMPEN KRAUSE INGENIEURE
- Auch ein starkes Aachener Team! -
www.kempenkrause.de

Aachen · Köln · Düsseldorf · Euskirchen · Hamburg · Berlin · Ingolstadt
planen · beraten · steuern · überwachen

 **KEMPEN KRAUSE**
INGENIEURE GMBH



t h o m a s f a b e r m ö b e l w e r k s t ä t t e n

meisterdesigner

tischlermeister

eschweiler straÙe 101-109

52477 alsdorf

fon 0 24 05 / 4 75 700

fax 0 24 05 / 4 75 702

mail info@thomas-faber.de

web www.thomas-faber.de

e n t w u r f f e r t i g u n g m ö b e l o b j e k t

DAS HALLEN- PROBLEM: DIE AKTUELLEN FAKTEN

Die Ladies in Black Aachen tragen normalerweise ihre Heimspiele in der Volleyball-Bundesliga in der Dreifach-Sporthalle der Berufsschule an der Neuköllner Straße in Aachen aus. Da die Hallenhöhe hier 7,20 Meter beträgt und nicht die von der Volleyball-Bundesliga (VBL) geforderten 9,00 Meter, geschieht dies schon lange mit einer Ausnahmegenehmigung.

Diese Ausnahmegenehmigung gilt mittlerweile allerdings nur noch für die Spiele der Hauptrunde der Meisterschaft. Für die Play-Off-Spiele der Meisterschaft sowie für Spiele im DVV-Pokal ab Halbfinale weicht die Mannschaft ins rund 50km von Aachen entfernte belgische Maaseik aus. Dort gibt es eine allen Anforderungen entsprechende Halle, die Steengoed Arena. Im April 2019 konnten die Ladies in Black hier auch den bisherigen Heimspiel-Zuschauerrekord mit über 2.000 Besuchern im Spiel gegen Stuttgart aufstellen.

Spiele im europäischen CEV-Challenge-Cup können übrigens auch in Aachen ausgetragen werden. Der Challenge-Cup ist der einzige europäische Wettbewerb, in dem das möglich ist! Hier

werden nicht so hohe Anforderungen gestellt wie vom nationalen Verband.

Bereits seit einigen Jahren bemühen sich die Verantwortlichen des PTSV Aachen, die Notwendigkeit einer neuen Spielstätte nach außen darzustellen. Wichtige Eckpunkte sind hier Parameter wie Zuschauerkapazität, Hallenhöhe, Beleuchtung des Spielfelds sowie TV-Tauglichkeit: trotz mittlerweile regelmäßiger Übertragung des Free-TV-Senders Sport 1 von Spielen der Volleyball-Bundesliga werden Spiele der Ladies nicht übertragen, da die Halle an der Neuköllner Straße auch in diesem Punkt nicht den Mindestanforderungen entspricht. Die Chance auf eine höhere Reichweite der LiB Aachen wird hier also aufgrund der Halle genommen.

Zu Jahresbeginn 2020 kam nun ein neues großes Problem auf die Verantwortlichen der Ladies in Black Aachen zu. Die Notwendigkeit einer Dachsanierung war allen Beteiligten schon länger bekannt, die Undichte des Dachs ist bei Heimspielen für alle Besucher seit einigen Jahren durch Regenauffangbehältnis-

Steengoed Arena Maaseik



se in der Halle für alle gut sichtbar. Bisher wurde den Verantwortlichen von Seiten der Stadt Aachen eine Bauzeit von bis zu 10 Monaten signalisiert. Diese Zeit hätte man mit entsprechender Spielplanplanung halbwegs in den Griff bekommen auch wenn der Trainingsbetrieb einschränken gewesen wäre. Die veranschlagte Bauzeit wurde nun aber auf 13 Monate ausgedehnt, somit wären die Arbeiten erst im April 2021 beendet. Da der Halle das Dach komplett abgenommen wird und auch die Deckentechnik (Beleuchtung) erneuert wird sowie schadstoffbelastete Baustoffe entfernt werden müssen, kommt es zu einer derartigen Verlängerung der Bauzeit. Auch eine Nutzung parallel zur Baustelle ist eher unwahrscheinlich. Ergänzend sei an dieser Stelle erwähnt, dass die Halle Neuköllner Straße natürlich auch die Haupttrainingshalle der Mannschaft ist. Egal wie die Alternative aussehen wird, ein regelmäßiges Training in der Spielhalle ist mit großer Wahrscheinlichkeit ausgeschlossen.

Auf die Verantwortlichen der Ladies in Black kamen nun folgende Fragen zu:

1) Welche Spielstätten gibt es alternativ?

Im Zuge der Suche nach einer Ausweichspielstätte vor einigen Jahren für die Play-Offs inspizierten die Verantwortlichen alle möglichen Hallen in der Umgebung bis nach Köln und eben auch im benachbarten Ausland. In Aachen gibt es keine Halle, die auch nur annähernd den Mindestanforderungen (Zuschauerkapazität, Hallenhöhe, VIP-Bereich etc) entspricht. Auch im näheren Umland gibt es keine Halle dieser Art. Die nächste Halle ist die Arena in Düren. Dort spielt der Männer-Bundesligist Powervolleys Düren. Die Halle entspricht vollumfänglich den Anforderungen der VBL. Eine weitere Halle, die den Anforderungen gerecht wird, ist die Steengoed Arena im belgischen Maaseik. Auch diese Halle wird von Champions-League Starter Maaseik im Profivolleyball bespielt. Beide Arenen müssten allerdings von den jeweiligen Betreibern zu recht hohen Summen angemietet werden. Hinzu kommen u.U. schwierige

Terminfindungen durch sich überschneidende Spieltermine. Mögliche Trainingshallen wären in der Sandkaulstraße oder in der Bergischen Gasse in Aachen zu finden.

2) Wie nehmen die Zuschauer und die Sponsoren eine Saison auf, in der es de facto kein einziges Spiel in Aachen geben wird? In einer ersten Kalkulation rechnen die Verantwortlichen mit einem Zuschauerrückgang von etwa 30% im Vergleich zu Spielen in Aachen. Beim Spiel am 19. Februar gegen Beziere wurden die Sponsoren über die aktuelle Situation informiert. In der darauffolgenden Woche fanden wichtige Gespräche mit Stadt Aachen und Sponsoren statt.

Wie kann nun eine Saison 2020/21 der Ladies in Black Aachen aussehen?

Oberbürgermeister Marcel Philipp signalisierte im Gespräch mit Sponsoren, Städteregionsrat und den LiB-Verantwortlichen am 25. Februar finanzielle Unterstützung, um die Ausweichkosten aufzufangen. Allerdings muss hier der Rat der Stadt Aachen zustimmen. Sollte dies der Fall sein, wird die Arena Kreis Düren als Spielstätte für die Saison favorisiert. Parallel wird allerdings auch noch geprüft, ob eine Sanierung auf zwei Sommerpausen aufgeteilt werden kann und somit weiterhin in der Neuköllner Straße gespielt werden könnte.

Einigkeit herrschte vor allem darüber, dass zeitnah endlich Fakten bezüglich einer neuen Halle - im Optimalfall eine Mehrzweckhalle im Sportpark Soers - geschaffen werden müssen: „Hier müssen jetzt umgehend politische Vereinbarungen getroffen werden“ so der OB.

Entnehmen Sie bitte den weiteren Verlauf unseren Medien: www.ladies-in-black.de oder Facebook (Ladies in Black Aachen).



Arena Kreis Düren



Sporthalle Neuköllner Straße Aachen

**DEIN
BLICK.**



Das Label sitzt perfekt.
Der Deckel ebenfalls.
Du bist glücklich.



**UNSER
BLICK.**



Damit dein Lieblings-
produkt perfekt bleibt,
entwickelt INTRAVIS
hochpräzise optische
Prüfsysteme.

Wir programmieren die
Prüfsoftware, konstru-
ieren und fertigen die
Systeme und nehmen
sie beim Kunden vor Ort
in Betrieb.

WWW.INTRAVIS.DE



**Wir kümmern uns um
die schweren Fälle.**

Mit **modernen Mobil-Teleskopkranen** und mit **Spezial- und Schwertransportfahrzeugen** sorgen wir dafür, dass auch die schwersten und sperrigsten Güter zur gewünschten Zeit am gewünschten Ort sind. Dank **flexibler Disposition** meistern wir nicht nur **Einzeltransporte**, sondern auch **Betriebsumzüge** und **Industrieabbrüche** – und bieten dabei alles aus einer Hand. Für uns ist das nicht schwer.

WERTZ

Vielfalt ist unsere Stärke

WERTZ Autokrane GmbH & Co. Transporte KG
Rödgerheidweg 34, D-52068 Aachen
Tel. +49 (0) 241/555 02-0, www.wertz.de
Fax +49 (0) 241/55 37 43, autokrane@wertz.de



Sichert Euch die Tickets im **Kartenvorverkauf**

AACHEN

Zeitungsverlag Aachen

Dresdener Straße 3 - 52068 Aachen

Öffnungszeiten:

Mo-Do 8.00 Uhr - 18.00 Uhr

Fr 8.00 Uhr - 17.00 Uhr

Sa 9.00 Uhr - 14.00 Uhr

Kundenservice Medienhaus

im Elisenbrunnen

Friedrich-Wilhelm-Platz 2 - 52062 Aachen

Öffnungszeiten:

Mo-Fr 10.00 Uhr - 18.00 Uhr

Sa 10.00 Uhr - 14.00 Uhr

KlenkesTicket

Kapuzinergraben 19 - 52062 Aachen

Öffnungszeiten:

Mo-Fr 10.00 Uhr - 19.00 Uhr

Sa 10.00 Uhr - 16.00 Uhr

ESCHWEILER

Mayersche Buchhandlung

Marienstraße 2 - 52249 Eschweiler

Öffnungszeiten:

Mo-Fr 9.30 Uhr - 18.30 Uhr

Sa 9.00 Uhr - 14.00 Uhr

STOLBERG

Bücherstube am Rathaus

Rathausstraße 4 - 52222 Stolberg

Öffnungszeiten:

Mo-Fr 9.00 Uhr - 18.30 Uhr

Sa 9.00 Uhr - 14.00 Uhr

SIMMERATH

Bürobedarf Kogel

Hauptstraße 17 - 52525 Heinsberg

Öffnungszeiten:

Mo-Fr 7.30 Uhr - 18.00 Uhr

Sa 7.30 Uhr - 13.00 Uhr

HEINSBERG

Buchhandlung Gollenstede

Hochstraße 127 - 52525 Heinsberg

Öffnungszeiten:

Mo-Fr 9.00 Uhr - 19.00 Uhr

Sa 9.00 Uhr - 16.00 Uhr

GEILENKIRCHEN

Buchhandlung Lyne von de Berg e.K.

Gerbergasse 5 - 52511 Geilenkirchen

Öffnungszeiten:

Mo-Fr 9.00 Uhr - 18.00 Uhr

Sa 9.30 Uhr - 13.00 Uhr

ERKELENZ

Buchhandlung Wild

Aachener Straße 10 - 41812 Erkelenz

Öffnungszeiten:

Mo-Fr 9.00 Uhr - 18.30 Uhr

Sa 9.00 Uhr - 14.00 Uhr

DÜREN

Agentur Schiffer

Kaiserplatz 12-14 - 52349 Düren

Öffnungszeiten:

Mo-Fr 9.30 Uhr - 18.00 Uhr

Sa 9.30 Uhr - 13.00 Uhr

Unsere PTSV Frauentteams: Zwei Aufstiege möglich - Ziele noch alle erreichbar

Nur einige Spieltage vor Ende der Saison wollen wir einen Blick auf unsere sieben Frauentteams werfen, die ja mit völlig unterschiedlichen Zielen in die Saison gestartet sind. Starten wir mit unseren zwei Teams in der Oberliga.

Frauen 2 hatte nach ihrem Abstieg aus der Regionalliga und der Verabschiedung von Stammspielerinnen ein mutiges Ziel ins Auge gefasst. Nachdem der Kader durch einige Neuzugänge und vor allem Jugendspielerinnen aufgefüllt wurde, startete man grandios in die Saison. Die ersten 6 Spiele wurden ziemlich deutlich gewonnen, keine Spur von Eingewöhnungsproblemen vor allem der Jugendspielerinnen. Erst gegen Ende der Hinrunde musste man sich zweimal geschlagen geben, doch dieses Tief wurde schnell beendet, so dass man sehr zuversichtlich sein kann, dass das Ziel des Wiederaufstiegs in die Regionalliga als Meister der Oberliga erreicht werden wird.

Gleiche Liga – andere Ziele: unsere **Frauen 3** – Mannschaft. Nur als „lucky loser“ in der Liga geblieben wurde das Ziel Klassenerhalt ausgegeben. Das Team blieb nahezu erhalten (2 Spielerinnen neu), an der Seitenlinie mit André Schnitker ein neuer Trainer. Der Saisonbeginn war so lala und man fühlte sich im unteren Mittelfeld geborgen. Leider wurden danach die Spiele gegen Hauptkonkurrenten verloren, so dass man sich zum Ende der Hinserie mit einer Niederlage gegen Düren auf einem Abstiegsplatz wiederfand. Das beflügelte das Team, so dass man einige Punkte unerwartet erkämpfte. Einige Spieltage vor Ende hat man noch alles in eigener Hand, wenn man es schafft, von Anfang an die Spiele konzentriert anzugehen, den Block wie im Spiel in Wachtberg als Waffe einzusetzen und intelligent das Spiel aufzuziehen (Longline und Legen kann auch zu Punkten führen)

Apropos neuer Trainer: mit Pertti Schkrock wurde unser Trainerteam verstärkt, der sich für unsere **4. Frauenmannschaft** und das NRW-Ligateam U18 verantwortlich zeigt und auch schon erste Erfolge aufweist. So konnte sich die U18 direkt für die Westdeutsche Meisterschaft qualifizieren, ohne Umwege von Qualirunden. Mit einem Teil dieses Jugendteams nimmt man als Frauen 4 einen Mittelfeldplatz in der Landesliga ein, was sicher dem Saisonziel entspricht. Viel Glück bei den Westdeutschen Meisterschaften !

Ebenfalls wacker schlägt sich **Frauen 5** in der Bezirksliga, denn ein solider Mittelfeldplatz war auch hier erwartet worden. Wir sind schon jetzt gespannt, wie die vereinsinterne Konkurrenz im nächsten Jahr durch unsere siebte Mannschaft, die beeindruckend die Tabelle der Bezirksklasse mit 11 Siegen in 11 Spielen bei nur 3 verlorenen Sätzen anführt und jetzt schon sicher als Aufsteiger feststeht, die Leistung von Frauen 5 pusht. Wir freuen uns darauf.

Abschließend sind wir glücklich über die Entwicklung von **Frauen 6** und **Frauen 8**,

die in unterschiedlichen Bezirksklassen antreten.

Für letzteres Team zählt das Sammeln von Erfahrungen im großen Feld und die vermehrte Spielpraxis als Saisonziel, die Platzierung ist dabei egal. Frauen 6 hat ebenfalls deutliche Fortschritte gemacht und steht mit 4 Siegen im Mittelfeld der Tabelle.

Der Verein würde sich freuen, wenn Sie uns als Zuschauer bei unseren Heimspielen unterstützen. Die Gelegenheiten entnehmen Sie der Tabelle.



Frauen 3



Frauen 4



Frauen 5

HEIMSPIELTERMINE DER FRAUENTEAMS

- 14.03. 19:00 Uhr PTSV Frauen2 – VC Olpe Sandkaulstraße
- 15.03. 14:00 Uhr PTSV Frauen7 – Stolberger TG2 Rhein-Maas-Gymnasium
- 15.03. 15:30 Uhr PTSV Frauen8 – TC Kreuzau Einhard-Gymnasium
- 21.03. 15:00 Uhr PTSV Frauen3 – TUSEM Essen Sandkaulstraße
- 22.03. 12:30 Uhr PTSV Aachen8 – SG Strauch u.a. Am Römerhof
- 04.04. 13:00 Uhr PTSV Frauen4 – SG Aachen Sandkaulstraße
- 04.04. 13:00 Uhr PTSV Frauen5 – SG Aachen3 Sandkaulstraße
- 04.04. 20:00 Uhr PTSV Frauen2 – STV Hünxe Sandkaulstraße



Wie lief die Saison bisher bei unseren Männer-Teams?

Wenige Spieltage vor Saisonende ist der richtige Zeitpunkt, die Möglichkeiten zu checken, welche Chancen noch existieren und wie die Saison bisher gelaufen ist. „Volley“ hat bei den Männerteams nachgefragt und diese Statements bekommen.



Männer 1

Männer 1 – Dritte Liga West - Tabellenplatz 8

„Es war ein guter Start in die Saison mit mehr Höhen als Tiefen. Wir müssen uns nicht im Abstiegskampf behaupten (wie letzte Saison) und können so frei aufspielen. Dem jungen Team fehlt es noch an der nötigen Konstanz, um das eigene Spiel durchzuziehen und das abzurufen, was man kann.“



Männer 2

Männer 2 – Regionalliga West – Tabellenplatz 9 (Relegationsplatz)

„In dieser Saison standen wir vor dem Umbruch. 4 Stammkräfte haben aufgehört, so dass sich mit 4 Neuen und einem altbekanntem Gesicht ein komplett neues Teamgefüge ergab. Nach der Vorbereitung blickten wir um Spielertrainer Rademacher zuversichtlich in die Saison. Doch in der Hinrunde wollte es nicht so gut laufen. Nach nur einem knappen Sieg und vier Niederlagen rangierten wir auf den Abstiegsplätzen und konnten uns bis heute nicht davon absetzen.“

Die Rückrunde gestaltet sich nun aber besser nach 8 Punkten aus 5 Spielen. Die Abstimmung in der Mannschaft passt nun und es beginnt die Aufholjagd, um aus der Abstiegszone zu kommen und unser Saisonziel Klassenerhalt zu erreichen.“



Männer 3

Männer 3 – Oberliga 1 - Tabellenplatz 5

„Bislang ist es eine durchwachsene Saison mit Höhen und Tiefen und einem bisherigen 5. Platz. In den letzten Spielen heißt es jetzt noch ein paar Zähler zu sammeln, um nicht mehr in Abstiegsgefahr zu geraten.“



Männer 5

Männer 4 – Landesliga 1 – Tabellenplatz 6

„Die Saison verläuft bisher ganz okay. Nach gutem Start in die Saison haben wir die letzten Spiele der Hinrunde und die ersten der Rückrunde nicht gut gespielt und größtenteils auch verloren. Das letzte Spiel jedoch war wiederum richtig stark. Momentan sind wir im Mittelfeld der Liga platziert.“

Männer 5 – Bezirksliga 1 – Tabellenplatz 6

„Es ist eine sehr durchwachsene Saison bis jetzt. Als neues Trainer-team direkt die richtigen Mittel zu finden ist schwer, aber wir sind auf einem guten Weg in die richtige Richtung, was auch die vier gewonnenen Spiele widerspiegeln.“

WIR WÜRDEN UNS ÜBER IHRE UNTERSTÜTZUNG BEI UNSEREN HEIMSPIELEN FREUEN:

14.03. 15:15 Uhr	PTSV Männer4 – TV Roetgen Am Höfling
14.03. 16:00 Uhr	PTSV Männer3 – VC Ratheim Sandkaulstraße
21.03. 16:00 Uhr	PTSV Männer2 – TuS Iserlohn Bergische Gasse
21.03. 19:00 Uhr	PTSV Männer1 – FCJ Köln Bergische Gasse
22.03. 13:30 Uhr	PTSV Männer 5 – SV Neptun4 Sandkaulstraße
04.04. 14:00 Uhr	PTSV Männer4 – SV Neptun3 Sandkaulstraße
05.04. 16:00 Uhr	PTSV Männer3 – Fortuna Bonn Sandkaulstraße



Öcher Energie Bringt die Halle zum Beben

Zusammen bewegen wir Aachen

 **STAWAG**